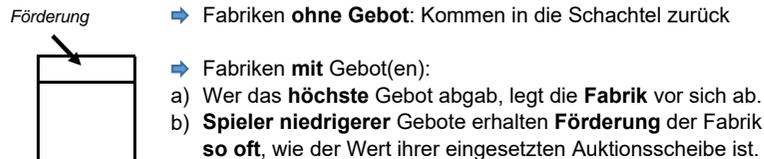


Es werden 4 Runden gespielt zu je 2 Phasen.

Ablauf einer Runde:

1) AUKTIONS-Phase:

- ◆ Der Startspieler legt die oberste Fabrik unter den Stapel und zieht danach bei 2 / 3 / 4 Spielern 6 / 7 / 8 Karten, die er in einer Reihe auslegt.
- ◆ Beginnend mit dem Startspieler und dann reihum im Uhrzeigersinn gibt jeder Spieler 1 Gebot auf 1 beliebige offene Fabrik ab. Dazu legt er eine seiner Auktionsscheiben auf die gewählte Fabrik.
 - ➔ Du kannst auf eine Fabrik mit Deiner Auktionsscheibe nicht erneut* bieten.
 - ➔ Es dürfen auf 1 Fabrik nicht 2 Auktionsscheiben gleichen Wertes* liegen.
- ◆ Es wird solange reihum geboten, bis alle Auktionsscheiben eingesetzt sind.
Danach werden die Fabriken von links nach rechts abgehandelt.



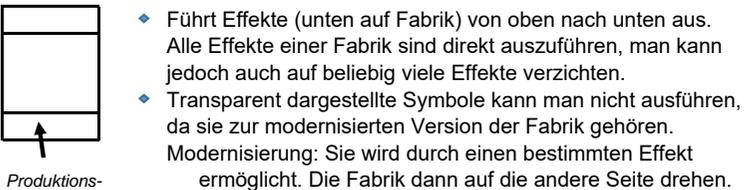
Förderung (nur für Spieler unter b):

- 1) Nur Rohstoffe abgebildet = erhalte diese so oft, wie Dein Gebots-Wert ist.
- 2) Sind Rohstoffe und Pfeile abgebildet, zeigen diese Verarbeitungs-Effekte. Du darfst diese Effekte so oft nutzen, wie Dein Gebots-Wert angibt.

2) PRODUKTIONS-Phase:

alle Spieler aktivieren gleichzeitig

- ◆ Aktiviert Eure Fabriken in beliebiger Reihenfolge **je 1-mal**.



Rundenende:

- ◆ Sind alle Spieler mit der Produktions-Phase fertig, endet die Runde. Nach der 4. Runde wird gewertet.
- ◆ Nach den Runden 1 - 3 dreht Ihr den Rundenzähler je 1 Feld weiter, der Startspieler-Marker geht zum nächsten Spieler im Uhrzeigersinn.

Wertung und Spielende:

Wer das meiste Geld besitzt, gewinnt die Partie.

Patt: Der Beteiligte mit mehr Fabriken siegt und danach der mit mehr Rohstoffen.

Variante für Fortgeschrittene:

- ◆ Nach jeder Auktion musst Du neu erhaltene Fabriken in der Reihe vor Dir zu schon dort liegenden Fabriken beliebig einordnen. Schon in der Reihe liegende Fabriken können nicht neu angeordnet werden.
- ◆ In der Produktions-Phase MUSS von links nach rechts aktiviert werden.

Das Spiel zu zweit:

- ◆ Es spielt ein Dummy mit: Monika. Änderungen untenstehend.

◆ **Auktions-Phase:**

Gebote: Immer als 3. Spielerin würfelt Monika und gibt auf passender Fabrik (z.B. 5 Augen = 5. Fabrik) in der Reihe ein Gebot ab: ihr kleinst mögliches.

➔ Hat sie dort schon ein Gebot bzw. kann sie kein regelkonformes machen, versucht sie es bei der nächsten Fabrik (ggf. von Nr. 6 zur Nr. 1 springend). Monika führt den Schritt so lange durch, bis sie eine passende Fabrik findet.

Abhandlung der Fabriken nach einer Auktion:

Fabriken, die Monika erhalten würde, kommen in die Schachtel zurück. Monika erhält keine Förderungen.



*Es gibt eine Unternehmer-Karte, die Abweichung von der Regel erlaubt.

Kurzspielregeln: Ein Service der Spielemagazine
SPIELEREI und H@LL9000 - Autor: roland.winner@gmx.de - 12.11.21